

Infektionsschutzkonzept im Ballettstudio Beate Schüßler-Preuß

Stand: 05.10.2020

- Wichtig: wer krank ist oder sich auch nur erkältet fühlt bleibt bitte zuhause!
- Die Abstandsregelung von 1,5 m gilt immer und überall in allen Räumlichkeiten des Ballettstudios, in den Ballettsälen 2,0 m.
- Die Fahrräder sind ebenfalls in gebührendem Abstand abzustellen, auch am Geländer rechts neben der Eingangstür, sowie an der Studioseite und an der langen Fenstervorderfront.
- Bitte kommt möglichst erst kurz vor Beginn der Stunde ins Studio und verlässt es danach zügig, um längeren Aufenthalt in den Warteräumen zu vermeiden.
- Bitte nicht im Studio essen.
- Wir bitten um Tragen eines Mund-Nasenschutzes beim Eintreten in die Ballettschule bis zum Trainingsbeginn im Ballettsaal.
- Die Trainingskleidung bitte schon anhaben, um Kleidungswechsel in den Warteräumen bzw. Garderoben zu vermeiden.
- Die Eltern geben bitte ihre Kinder nur an der Eingangstür ab und nehmen sie nach dem Unterricht auch dort wieder in Empfang. Auch sie achten bitte auf Abstand.
- Der Eintritt erfolgt durch die Eingangstür oben, der Ausgang durch die Tür im kleinen Fundus unten.
- Die Kinder der Tänzerischen Früherziehung von Ela (Saal 1) und Nora (Saal 2) gehen bitte gar nicht nach unten, sondern von der Eingangstür in den Vorraum, von da direkt in den Ballettsaal. Diese Kinder brauchen keine n Mund-Nasenschutz.
- Handdesinfektionsmittel steht an der Eingangstür und in jedem Ballettsaal bereit. Beim Eintritt in das Ballettstudio ist Desinfizieren der Hände erforderlich.
- Türklinken und Geländer möglichst nicht mit bloßen Händen berühren, besser mit Ellenbogen oder den Ärmel über die Hand ziehen.
- Der Eingangsbereich darf weder von Schülern noch von Eltern als Aufenthaltsraum genutzt werden. Kaffee- und Wasserausschank entfällt.
- In den Garderoben beachtet bitte die Abstandsmarkierungen.
- Erst im Saal können die Teilnehmer den Mundschutz abnehmen und fachgerecht in ihre mitgebrachte Dose legen.
- Im Ballettsaal achtet jeder auf die Abstandsregelung und die Platzmarkierungen an der Ballettstange.
- Die Kinder legen ihre Trinkflaschen nicht mehr an den gewohnten Sammelplatz, sondern jeder an seinen zugewiesenen Ballettstangenplatz.

- Es werden Listen mit Namen und Telefonnummer für jede Gruppe geführt.
- Tänze und Choreographien mit Hände halten und Körperkontakt wird es zur Zeit nicht geben, die Lehrkraft verzichtet auch auf Korrekturen am Körper.
- Die Ballettstangen werden nach jedem Training desinfiziert, alle Türklinken, Geländer sowie der Toilettenbereich in regelmäßigen Abständen.
- Im Toilettenbereich darf sich jeweils nur eine Person aufhalten, bitte gründlich die Hände waschen, Papierhandtücher sind vorhanden. Duschen ist nicht erlaubt.
- Jedes Training wird etwas verkürzt, um Begegnungen beim Gruppenwechsel zu vermeiden und um zu lüften.
- Wir haben vollstes Verständnis, wenn einige von euch noch nicht bereit sind im Studio zu trainieren (wie z.B. 60 plus) sondern lieber zuhause die Trainingsvideos und die aufgezeichneten Live-Trainings nutzen möchten. Bitte informiert uns möglichst umgehend, damit wir die Gruppen entsprechend planen können.
- Bitte erwartet nicht, dass das Ballettstudio schon wieder genau wie früher weitermachen kann. Auch wir müssen nach wie vor den Unterrichtsregeln entsprechend anpassen.

Ich vertraue euch, dass ihr alle diese momentanen Maßnahmen einhaltet, jeder von uns hat die große Verantwortung sich und den anderen zu schützen!

Und so wünsche ich euch von ganzem Herzen wieder eine schöne gemeinsame Trainings- und Tanzzeit! Wir freuen uns auf euch!

Beate Schüssler-Preuß und das gesamte Team

Ballettstudio, Akeleiweg 16, 22607 Hamburg, Tel: 040-8005959, www.schuessler-preuss.de



Liebe Eltern von Minderjährigen , bitte diesen Abschnitt unterschrieben ihrem Kind mitgeben, danke!

Ich habe die Verordnung gelesen und mit meinem Kind besprochen.

Name des Kindes _____

Datum und Unterschrift eines Elternteils _____